

Thema 3. Vollversammlung des Jugendwerks	Datum 01.12.13
Ort der Besprechung Obermeierhof Grafengars	Verfasser Lisa Burger
	Erstellt am 30.04.2014

Teilnehmer: 24 Delegierte in der VV

Verteiler: LK
C.C.: Herbstkonvent 2013

Nächste VV:
12. und 14.04.2013
Grafengars

Samstag, 24.11.2012			
Nr.	Thema	Verantw.	Termin
formell	Gesprächsleitung: Pascal Laudenbach 2. Gesprächsleitung: Lukas Müller Protokoll: Lisa Burger		
TOP 1	<u>Begrüßung zur 1. Vollversammlung des Jugendwerk Rosenheims</u> Begrüßung fand durch Pascal Laudenbach statt. Vielen Dank an Bianca Engl-Huber für den spirituellen Impuls, mit der Botschaft, dass Hoffnung toll ist.		
TOP 2	<u>Feststellung der Beschlussfähigkeit</u> Die Stimmkarten werden ausgeteilt, es sind 24 Stimmberechtigte anwesend.		
TOP 3	<u>Genehmigung der Tagesordnung</u> Die Tagesordnung wird mit Ergänzung des TOPs 12.1. „FVV 14 in Zeltlagerkomplex“ und dem Tausch von TOP 17 und TOP 18 angenommen. TOP 19 entfällt.		
TOP 4	<u>Beschlussvollzugskontrolle</u> <ul style="list-style-type: none"> • Einladen der Tansaniateilnehmer in Gemeinden für JAs und MAKs • Erstellung neuer Stimmkarten 		
TOP 5	<u>Genehmigung des letzten Protokolls</u> <ul style="list-style-type: none"> • 23 Stimmen dafür • 1 Enthaltung ⇒ Genehmigung des Protokolls		
TOP 6	<u>Bericht der Dekanatsjugendstelle</u> <ul style="list-style-type: none"> • nächstes Jahr wieder ökumenische Projekte • Grundkurs => Informationen an Gemeinden • Königsdorf => Zeltplatz gesucht • Team Camp => 24.-27.4.14 • Holland Freizeit • Kanu Freizeit => 1. Pfingstferienwoche • Oldielager => männlicher Leiter gesucht • Suche: Redaktionsteam => Newsletter für vier Ausgaben im Jahr gesucht • Stundenerhöhung in Geschäftsstelle => Annabell jetzt in Rosenheim 		
TOP 7	<u>Bericht LJKO</u> <ul style="list-style-type: none"> • Thema: Demokratie – Wir haben Stimme ⇒ Workshops zum Diskutieren (z.B. Brot für die Welt, Parteien) ⇒ Planspiel: Verschiedene Ausschüsse erstellen GO in Gruppe und planen Aktionen ⇒ Markt der Möglichkeiten: Lifestreams, schöner Gottesdienst ⇒ 1,5 Tage Geschäftsteil: neuer Vorsitz, Antrag zum Waffenexport 		
TOP 8	<u>Antrag einjährige LJKO-Delegation</u> <ul style="list-style-type: none"> • Antrag auf Verkürzung der Amtsperiode des LJKO Vertreter auf ein Jahr (siehe Anlage). ⇒ Der Antrag wurde mit 24 Stimmen angenommen.		
TOP 9	<u>Bericht KKK</u> <ul style="list-style-type: none"> • Thema: Jugendarbeit in Europa 		

Thema 3. Vollversammlung des Jugendwerks		Datum 01.12.13
Ort der Besprechung Obermeierhof Grafengars	Verfasser Lisa Burger	Erstellt am 30.04.2014

	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Gäste aus Italien, Rumänien ⇒ Vergleich von Jugendarbeit in anderen Ländern, was können wir voneinander lernen • Kommende KKK mit weiteren Referenten, da diese abgesprungen sind • Gäste sind IMMER willkommen 		
TOP 10	<p><u>Antrag einjährige KKK-Delegation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Antrag auf Verkürzung der Amtsperiode der KKK Vertreter auf ein Jahr (siehe Anlage) • Argumente dafür: <ul style="list-style-type: none"> ⇒ öfterer Wechsel sinnvoll ⇒ geringe Chance, bei vier Terminen anwesend zu sein ⇒ frischer Wind • Argumente dagegen: <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Bei weniger Wechsel, mehr Netzwerken möglich ⇒ Themasplitting ⇒ Längerer Zeitraum zum Kennenlernen • Abstimmung: <ul style="list-style-type: none"> ⇒ 14 Stimmen dafür ⇒ 5 Stimmen dagegen ⇒ 5 Enthaltungen ⇒ Der Antrag wurde angenommen 		
TOP 11	<p><u>LK Bericht</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Viele Sitzungen mit wechselndem Standort und gutem Essen • Runder Tisch etabliert sich, immer mehr Besucher • Badetag am Happinger Au See • Klausur im schönen Obermeierhof zur Konventsvorbereitung 		
TOP 12	<p><u>Antrag Konventsthemenwahl</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Antrag, dass Konventsthema zukünftig für den übernächsten Konvent gewählt wird (siehe Anlage) • Gründe dafür, <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mehr Vorlaufzeit, deswegen bessere Planung möglich ▪ Ein Jahr mehr Vorfreude • Gründe dagegen, <ul style="list-style-type: none"> ▪ kein aktueller Themenbezug ▪ ein Jahr vorher, heißt nicht unbedingt bessere Planung ▪ eventuell Teilnehmer nicht mehr dabei • Abstimmung <ul style="list-style-type: none"> ⇒ 17 Stimmen dafür ⇒ 6 Stimmen dagegen ⇒ 1 Enthaltung ⇒ Antrag angenommen 		
TOP 12.1.	<p><u>Antrag FVV 14 im Zeltlagerkomplex</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Antrag von Jakob Rosin: Die VV möge beschließen, dass die Frühjahrsvollversammlung 2014 in den Sommer, auf den Zeltlagerkomplex des Jugendwerks verschoben wird und dort auf dem Zeltplatz stattfindet. • Gründe dafür: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Teilnehmer sind jung und Flexibel ▪ Neue Erfahrung ▪ Zelten ist toll • Gründe dagegen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Teamcamp schon beim Zelten (interne Konkurrenz) ▪ Zu wenig Zeit zwischen Konventen ▪ Geschäftsteil leidet • Abstimmung <ul style="list-style-type: none"> ⇒ 20 Stimmen dafür ⇒ 1 Stimme dagegen ⇒ 3 Enthaltungen ⇒ Antrag angenommen 		
TOP 13	<p><u>Bericht Dekanatsjugend Kammer</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Rollenspielseminar => viel Spaß, deswegen Wiederholung • Jahresplanung: Was soll es geben? => Pfingstferien, diverse Seminare • Planung: Gemeindevernetzung (im Frühjahr) 		

Thema 3. Vollversammlung des Jugendwerks	Datum 01.12.13
Ort der Besprechung Obermeierhof Grafengars	Verfasser Lisa Burger
	Erstellt am 30.04.2014

	⇒ 1 Zuständiger von LK und Kammer für besseres Kennenlernen		
TOP 14	<p><u>Antrag Wahlzeitpunkt Kammer & LK</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Verschiebung des Wahlzeitpunktes des LKs und der Kammer auf die FVV (dadurch einmalige Verlängerung der Wahlperiode auf 2,5 Jahre) (siehe Anlage) • Argumente dafür, <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vermeidung von Superwahlkonventen ▪ Bessere Einarbeitung möglich • Argumente dagegen, <ul style="list-style-type: none"> ▪ Weniger Sitzungen wegen Sommerpause • Abstimmung <ul style="list-style-type: none"> ⇒ 4 Stimmen dafür ⇒ 12 Stimmen dagegen ⇒ 8 Enthaltungen ⇒ Antrag abgelehnt 		
TOP 15	<p><u>Bericht AK Aktionen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Soundcheck am 15.2. im Lokschuppen • Die weitere Zukunft des AK ist sehr ungewiss 		
TOP 16	<p><u>Bericht Runder Tisch</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • nächster Termin im Februar in Oberaudorf • Weihnachtsfeier: Flyer gibt's auf der Website 		
TOP 17	<p><u>LJKO Wahl</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kandidaten: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Passe ▪ Uli ▪ Flo ▪ Valli ▪ Bianca • Wahlergebnis: <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Passe ist neuer LJKO Vertreter und rückt somit für Antonia nach. Herzlichen Glückwunsch! 		
TOP 18	<p><u>Initiativanträge</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Antonia Hermann beantragt eine Rednerinnenliste einzuführen. <ul style="list-style-type: none"> ⇒ 7 Stimmen dafür ⇒ 17 Stimmen dagegen ⇒ Antrag abgelehnt • Steffi Knochner und Lukas Müller beantragen Ostern und Weihnachten zu vertauschen (siehe Anlage) <ul style="list-style-type: none"> ⇒ 11 Stimmen dafür ⇒ 10 Stimmen dagegen ⇒ 3 Enthaltungen ⇒ Antrag abgelehnt 		
TOP 19	<p><u>Konventsthema FVV 14</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Hüpfburgkonvent 2 • Sun and Fun 33 • Robin Hood 4 • Zeltlagerkonvent 7 • Waldkonvent 6 <p>Ergebnis:</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ SUN AND FUN - Spielpädagogik 		
TOP 20	<p><u>Konventsthema HVV 14</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Fischstäbchen 14 • Werwolf 16 • Musikkonvent 6 • Armutskonvent 3 • Geld reagiert die Welt 25 • Sex, Drugs and Rock n Roll 8 • Dauerschleifenkonvent 9 • Robin Hood 1 • Schlaf ist der Kaffee für Arme 6 		

Thema 3. Vollversammlung des Jugendwerks		Datum 01.12.13
Ort der Besprechung Obermeierhof Grafengars	Verfasser Lisa Burger	Erstellt am 30.04.2014

	Stichwahl: <ul style="list-style-type: none"> • Werwolf 21 • Geld regiert die Welt 28 Ergebnis: ⇒ GELD REGIERT DIE WELT		
TOP 21	WATSn <ul style="list-style-type: none"> • Brillensammlung • 8.2. Schneetag (Ski, Snowboarden, Rodeln) • Ebersberg: 23.12. 19.00 Uhr Waldweihnacht 		

ANLAGE:

Antrag einjährige LJKO-Delegation

Die Vollversammlung des Evangelischen Jugendwerks Rosenheim möge beschließen:
Die Delegierten für LJKO werden zukünftig jedes Jahr gewählt und nicht wie bisher auf zwei Jahre.
Die GO wird dementsprechend angepasst.

Begründung:

Planung einfacher für Delegierte, größere Wahrscheinlichkeit am LJKO vertreten zu sein, Verpflichtung nur für einen LJKO, jährliche Wahlen sind kein großer Aufwand. Weitere Begründungen evtl. mündlich.

Antragssteller:

Pascal Laudenbach, Lisa Burger, Sophia Wackerbarth, Valli Anderl, Lukas Müller, Bianca Engel-Huber, Lena Korber, Steffi Knochner

Antrag einjährige KKK-Delegation

Die Vollversammlung des Evangelischen Jugendwerks Rosenheim möge beschließen:
Die Delegierten für die KKK werden zukünftig jedes Jahr gewählt und nicht wie bisher auf zwei Jahre.
Die GO wird dementsprechend angepasst.

Begründung:

Verpflichtung nur auf ein Jahr, leichter zu erfüllen. Siehe auch Antrag zu LJKo. Weitere Begründungen evtl. mündlich.

Antragssteller:

Pascal Laudenbach, Lisa Burger, Sophia Wackerbarth, Valli Anderl, Lukas Müller, Bianca Engel-Huber, Lena Korber, Steffi Knochner

Thema 3. Vollversammlung des Jugendwerks		Datum 01.12.13
Ort der Besprechung Obermeierhof Grafengars	Verfasser Lisa Burger	Erstellt am 30.04.2014

Antrag Konventsthemenwahl

Die Vollversammlung des Evangelischen Jugendwerks Rosenheim möge beschließen:
Das Thema des Konvents wird zukünftig nicht mehr nur ein halbes Jahr im Voraus gewählt, sondern ein Jahr im Voraus, sodass immer das Thema des übernächsten Konvents gewählt wird.

Begründung:

Bessere Planungsmöglichkeiten für den LK, Wahl geeigneter Häuser möglich, außerdem können dann im Frühjahr Frühjahresthemen und im Herbst entsprechend Herbstthemen gewählt werden. Weitere Begründungen evtl. mündlich.

Antragssteller:

Pascal Laudenbach, Lisa Burger, Sophia Wackerbarth, Valli Anderl, Lukas Müller, Bianca Engel-Huber, Lena Korber, Steffi Knochner

Antrag Wahlzeitpunkt Kammer & LK

Die Vollversammlung des Evangelischen Jugendwerks Rosenheim möge beschließen:
DJKa und LK werden zukünftig am Frühjahrskonvent und nicht mehr am Herbstkonvent gewählt. Die GO wird dementsprechend angepasst. Die momentanen Gremien verbleiben hierfür einmalig ein halbes Jahr länger im Amt.

Begründung:

Die Kammer bekommt hiermit mehr Zeit, sich zu konstituieren, zu berufen und den Haushalt zu beschließen, was sonst immer unter großem Zeitdruck geschehen muss. Der LK wird ebenfalls zum gleichen Zeitpunkt gewählt, da es sich als sinnvoll erwiesen hat, beide Gremien über die gleiche Amtszeit laufen zu lassen. Weitere Begründungen evtl. mündlich.

Antragssteller:

Pascal Laudenbach, Lisa Burger, Sophia Wackerbarth, Valli Anderl, Lukas Müller, Bianca Engel-Huber, Lena Korber, Steffi Knochner

Thema 3. Vollversammlung des Jugendwerks		Datum 01.12.13
Ort der Besprechung Obermeierhof Grafengars	Verfasser Lisa Burger	Erstellt am 30.04.2014

Der Osterweihnachtsantrag

Das Hohe Haus – die Vollversammlung des Dekanatsjugendkonvents des Evang. Jugendwerks Rosenheim Herbst 2013 – möge beschließen:

Die Beauftragung unserer LJKo- & KKK-Delegierten, sich in entsprechenden Gremien dafür einzusetzen, die Termine von Weihnachten und Ostern zu tauschen und entsprechende PR-Aktionen anzustrengen um zunächst das bundesdeutsche Protestantentum für die Idee zu begeistern und schlussendlich zu überzeugen, die Termine zu tauschen. Über weitere Schritte zur Überzeugung des globalen Protestantentums oder gar der weltweiten Christenheit soll zu gegebener Zeit – nach Erreichen des ersten, o.g. Ziels – ein Arbeitskreis gebildet werden, über dessen Zusammensetzung die Landesjugendkonvente in Absprache miteinander entscheiden sollen.

Begründet wird dieser Antrag durch folgende Argumente:

So ist zu allererst die terminliche Entlastung des Dezembers zu betrachten, welcher durch den Wegfall von Einkaufsstreß etc. ein deutlich entzerrteres Jahresende ermöglichen würde. Ziel der Evangelischen Jugend sollte die Entlastung der Menschen in aller Welt von dem u.a. durch die Wirtschaft erzeugten Zeitdruck sein, welches durch die Verschiebung von Weihnachten und Ostern (fortan "die Verschiebung") erreicht würde.

Außerdem ist auch der nicht zu vernachlässigende Punkt des Wetters zu nennen: War Weihnachten ursprünglich im Winter und damit im Schnee gelegen, so ist dies heute längst nicht mehr gegeben; mit Ostern verhält es sich ähnlich. Ziel der Antragsteller ist es, den Zustand der "Weißen Weihnachten" und des warmen Osterfests wiederherzustellen.

Antragsteller:

Steffi Knochner, Lukas Ameise Müller